

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023



Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Grundlage für die Erstellung der Gebührensatzung:

- Gesetz über den Rettungsdienst im Land Brandenburg
- Kommunalabgabengesetz für das Land Brandenburg

Aufwendungen des Rettungsdienstes:	10.016.300,00 €
davon Personalaufwendungen	5.230.600,00 €
Sachaufwendungen	2.016.900,00 €
Interne Leistungsverrechnung	186.100,00 €
Erstattungen CTK Stellung der Notärzte	1.862.100,00 €
Erstattungen Leitstelle Lausitz	622.400,00 €
Abschreibungen/ Zinsen	98.200,00 €
Verrechnung der Gebührenüberdeckung aus der Betriebsabrechnung 2021 (kostensenkend)	-649.072,58 €
kostenreduzierende Erträge aus Erstattung Unfallkasse und KVBB	-85.000,00 €
ansatzfähige Gesamtkosten	9.282.227,42 €

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

ansatzfähige Kosten Kalkulation 2023
9.282.227,42 €

Ermittlung der Gebühren auf der Grundlage der kalkulierten Einsätze und Fahrstrecken

Rettungstransportwagen 11.700 Einsätze	Krankentransportwagen 1.300 Einsätze	Notarzteinsatzfahrzeug 5.500 Einsätze	Leistungen des Notarztes 5.200 Einsätze	Wegstrecke km-Pauschale 364.000 km
3.500 Einsätze nicht abrechenbar	x x	500 Einsätze nicht abrechenbar	500 Einsätze nicht abrechenbar	34.000 km nicht abrechenbar
Gebührentarife				
437,90 €	248,70 €	321,30 €	358,50 €	0,56 €
Erlöse aus Gebühren				
5.123.430,00 €	323.310,00 €	1.767.150,00 €	1.864.200,00 €	203.840,00 €

Gesamterlöse/ Erträge 2023
9.281.930,00 €

Kostendeckungsgrad 100,00 %

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebus mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Entwicklung der Gebühren der Satzung 2023 zur Satzung 2022 für Leistungen des Rettungsdienstes Cottbus/Chósebus

Gebührentarif	2022 in €	2023 in €	Veränderung in €	Begründung
Rettungstransportwagen (RTW)	472,50	437,90	- 34,60	Kostenaufwuchs um 583,5 T€  resultiert aus Personalkosten + 361,4 T€ Erstattungen an CTK + 171,1 T€ Treibstoff Fahrzeuge + 33,3 T€ Arbeitsgeräte + 30,5 T€ Stromkosten + 22,4 T€ Heizkosten + 18,6 T€
Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	302,00	321,30	+ 19,30	
Krankentransportwagen (KTW)	249,50	248,70	- 0,80	
Inanspruchnahme des Notarztes	297,10	358,50	+ 61,40	
Kilometerpauschale	0,49	0,56	+ 0,07	
Spezialtransporte (Blut, Medikamenten u.a.)				
je angefangene 30 Minuten Einsatzzeit	21,47	22,71	+ 1,24	tarifliche Anpassungen der Personalaufwendungen
Kilometerpauschale	1,50	1,59	+ 0,09	Kostensteigerungen Reparatur- und Wartungskosten Fahrzeuge

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Erhebliche Veränderungen in der Kalkulation 2023 des Rettungsdienstes:

- **Kostenexplosionen in vielen Bereichen des Rettungsdienstes aufgrund der derzeitigen weltpolitischen Situation**
 - Preissteigerungen bei Treib- und Schmierstoffen, Strom, Heizen/Fernwärme, Reinigung Dienstbekleidung usw.
- **Aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin hohe Kosten im Bereich der Medikamente und medizinischen Verbrauchsmaterialien**
 - Kosten teils aufgefangen durch Erstattungen gem. der Corona-TestV durch die Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
- **Planung und Miete einer Zentralen Rettungswache**
 - Arbeitsschutzrechtliche Vorgaben können nicht eingehalten werden und die vorhandenen baulichen Gegebenheiten machen eine Ausbesserung unmöglich

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Aufwendungen der Leitstelle Lausitz:	6.641.505,03 €
davon Personalaufwendungen	5.326.200,00 €
Sachaufwendungen	880.100,00 €
Interne Leistungsverrechnung	121.509,12 €
Abschreibungen/ Zinsen	313.695,91 €
Verrechnung der Gebührenüberdeckung aus der Betriebsabrechnung 2021	-549.512,97 €
kostenreduzierende Erträge	- 219.872,54€
davon Kostenerstattung aus Konzessionsvertrag BMA	43.000,00 €
Erstattungen Landkreisen für Geschäftsstelle „Redundanz“	73.200,00 €
ansatzfähige Gesamtkosten	5.872.119,52 €

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

ansatzfähige Kosten Kalkulation 2023
5.872.119,52 €
Unterteilung auf der Grundlage des Einsatzaufkommens

Kosten Verwaltung (94,5 %)
5.503.617,35 €

Koordinierungskosten Luftrettung (5,5 %)
368.502,46 €

ermittelte Verteilerschlüssel 2023 an den Kosten Verwaltung

Cottbus	SPN	OSL	LDS	EE
17,6 %	19,1 %	19,3 %	25,9 %	18,1 %

Ermittlung der Kosten auf der Grundlage der Einsätze 2021

Rettungstransport- hubschrauber (1,2%)	Intensivtransport- hubschrauber (4,3%)
---	---

Erstattungen der Landkreise und Cottbus entsprechend Verteilerschlüssel				
969.124,40 €	1.050.968,31€	1.058.487,41€	1.428.320,62 €	996.716,62 €
5.503.617,35 €				

80.877,13 €	316.768,74 €
2.325 Einsätze	1.295 Einsätze

Gebührentarife	
35,47 €	271,28 €

Anteil Rettungs- dienst Cottbus	Anteil Brand-u. KatSchutz Cottbus
622.371,01 €	346.753,39 €

Erlöse aus Gebühren Luftrettung
368.502,46 €

Erlöse aus Erstattungen der Gebietskörperschaften und aus Gebühren Luftrettung
5.872.119,52 €

Kostendeckungsgrad 100 %

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Entwicklung der Gebühren der Satzung 2022 zur Satzung 2023 für Leistungen der Regionalleitstelle Lausitz

Gebührentarif	2022 in €	2023 in €	Veränderung in €	Begründung
Rettungstransport- hubschrauber (RTH)	34,79	35,47	+ 0,68	Gebührensteigerung durch minimalen Kostenaufwuchs  resultiert aus
Intensivtransport- hubschrauber (ITH)	244,61	271,28	+ 26,67	

Personalkosten + 355,6 T€
 Sachkosten + 132,2 T€
 und Verrechnung der + 12,4 T€
 Unterdeckung 2021 (explizit nur
 Anteil Luftrettung)

Satzung über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Rettungsdienstes der Stadt Cottbus/Chósebuz mit Gebührentarif ab 01.01.2023

Erhebliche Veränderungen in der Kalkulation 2023 der Leitstelle Lausitz:

- **Durch mehrere nicht besetzte Stellen ergeben sich erhebliche Personalprobleme**
 - **daraus resultiert die Besetzung dieser freien Stellen und ein erheblicher Ausbildungsbedarf**
- **Anpassung der Mitarbeitervorhaltung an den Bedarf**
 - starker Anstieg des Arbeitsaufkommens innerhalb der Regionalleitstelle durch die flächendeckenden Erhöhungen der Rettungsdienstvorhaltungen der Träger des Rettungsdienstes in den letzten Jahren
 - Beanspruchung des Leitstellenpersonals über der Belastungsgrenze durch die zunehmende Zahl an Notrufen sowie in Folge von steigenden Einsätzen

daraus folgt



**Weiterführung der eigenen Ausbildung in Zusammenarbeit mit dem Carl-Thiem-Klinikum
Cottbus gGmbH
Grund- und Führungslehrgang für vorhandenes Leitstellenpersonal
und generell für Neueinstellungen**

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!